

SO FINDEN SIE UNS



S-Bahn nach Kirchheim/Rohrbach + Fußweg: ca. 500 m:

Aus Heidelberg links Richtung Rohrbach › über Lidl-Parkplatz und Kreisverkehr › Konrad-Zuse-Str. geradeaus (rechts Neubaugebiet); diese geht in die Felix-Wankel-Str. über › links nach der Feuerwehr ist das FRIZ.

Straßenbahn im 10-Minuten-Takt Richtung Rohrbach › Eichendorferplatz + Fußweg 600 m:

Vom Bahnhof: Straßenbahn 24 (ca. 10 min.);

Aus der Innenstadt (Bismarckplatz): Straßenbahn 23 (ca. 10 min.) Sickingenstr. geradeaus (Römerstr. überqueren) › links in Fabrikstr. › erste Straße rechts Felix-Wankel-Str. › rechts vor der Feuerwehr ist das FRIZ.

Auto

A5 Ausfahrt 38 Heidelberg / Schwetzingen / Leimen › bei Gabelung rechts Heidelberg / Leimen / B535 › weiter B3 Richtung HD-Emmertgrund/HD-Rohrbach/HD-Boxberg/Leimen › rechts halten auf B3 / Karlsruher Str. / Römerstr. Richtung Heidelberg › Ampelkreuzung links Gewerbegebiet Bosseldorn / Sickingenstr. › links in Fabrikstr. › erste Straße rechts Felix-Wankel-Str. › rechts vor der Feuerwehr ist das FRIZ.

Parkmöglichkeiten vorhanden

KONTAKT UND ANMELDUNG

Dipl.-Psych. Anke Buschmann

Dipl.-Päd. Bettina Jooss

FRIZ | FRÜHINTERVENTIONSZENTRUM

Prävention von Entwicklungsstörungen im Kindesalter

Diagnostik, Beratung, Therapie und Fortbildung

Felix-Wankel-Straße 6

69126 Heidelberg

Telefon 0 62 21 - 726 65 50

info@fruehinterventionszentrum.de

Bei Interesse oder Fragen können Sie sich telefonisch oder per E-Mail an uns wenden. Wir informieren Sie gerne über unsere Angebote.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.fruehinterventionszentrum.de

FRIZ | FRÜHINTERVENTIONSZENTRUM

Prävention von Entwicklungsstörungen im Kindesalter
Diagnostik, Beratung, Therapie und Fortbildung



Anke Buschmann

Bettina Jooss

www.fruehinterventionszentrum.de

IM FRÜHINTERVENTIONSZENTRUM

beschäftigen wir uns praktisch und theoretisch mit der Prävention, Früherkennung und Diagnostik von Entwicklungsstörungen, insbesondere im Bereich der Sprache und des Denkens. Wir bieten neben einer umfassenden Abklärung von Entwicklungsauffälligkeiten in diesen Bereichen, ausführliche Beratungsgespräche für Familien und insbesondere das von uns entwickelte »Heidelberger Elterntaining zur frühen Sprachförderung« an. In Kooperation mit dem Universitätsklinikum Heidelberg führen wir wissenschaftliche Begleitforschung durch und sichern somit die Qualität unserer Leistungen.

Weiterhin ist es uns ein Anliegen, gewonnene wissenschaftliche Erkenntnisse in der breiten Praxis nutzbar zu machen. Im Rahmen von speziellen Fortbildungsangeboten für Fachleute und Interessierte geben wir unser Wissen weiter und laden auch externe Experten ein.

WIR BIETEN:

→ Diagnostik und Beratung

Kinder entwickeln sich unterschiedlich schnell. Die Entscheidung, ob bei einem Kind therapiebedürftige Auffälligkeiten bestehen oder nicht, ist nicht immer leicht zu treffen. Zur Klärung dieser Frage kann eine standardisierte Entwicklungsdiagnostik maßgeblich beitragen und bildet gleichzeitig die Grundlage für die Erstellung eines spezifischen Förderkonzepts.

Familien, die sich Sorgen um die Entwicklung ihres Kindes machen, bieten wir die Möglichkeit zu einer umfangreichen Beurteilung der Entwicklung anhand aktueller standardisierter Testverfahren. Anschließend führen wir mit den Familien ein umfassendes Beratungsgespräch bezüglich der Ergebnisse und Konsequenzen durch.

→ Therapie – Schwerpunkt Elternarbeit

Wissenschaftliche Studien zeigen, dass sich insbesondere der frühzeitige Beginn störungsspezifischer Interventionen positiv auf die Entwicklung der Kinder auswirkt. In zahlreichen Untersuchungen haben sich Elterntrainings als effektive Interventionsmöglichkeit erwiesen. Vor allem im Bereich der frühen Sprachentwicklung können Eltern einen wichtigen Beitrag zur gezielten Förderung leisten, da sie die primären Bezugspersonen und wichtigsten Kommunikationspartner des jungen Kindes sind.

Für Familien mit Kindern, die Schwierigkeiten im Spracherwerb aufweisen, bieten wir das »Heidelberger Elterntaining zur frühen Sprachförderung« für unterschiedliche Altersgruppen und Störungsbilder an.



→ Forschung

In Kooperation mit dem Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin des Universitätsklinikums Heidelberg werden wissenschaftliche Studien durchgeführt. Dies bietet die Möglichkeit im Frühinterventionszentrum neueste wissenschaftliche Erkenntnisse mit den Erfahrungen aus der Praxis zu verbinden. Unser Forschungsschwerpunkt liegt im Bereich Sprache und Kommunikation.

Aktuelle Projekte sind:

- Längsschnittliche Begleitung von Kindern mit einer verzögerten Sprachentwicklung im Alter von zwei Jahren
- Studien zur Effektivität des Heidelberger Elterntrainings zur frühen Sprachförderung
- Studien zur Wirksamkeit einer frühen Sprachförderung in Kinderkrippen

→ Fortbildung

Für Fachleute besteht die Möglichkeit verschiedene Fortbildungen aus dem Themenbereich frühkindlicher Entwicklungsstörungen, insbesondere zur Sprachentwicklung, zu besuchen. Nähere Beschreibungen der Fortbildungsangebote befinden sich auf unserer Website.

Weiterhin führen wir Vortragsveranstaltungen und Fortbildungen für medizinisches und pädagogisches Fachpersonal wie z. B. ÄrztInnen und ErzieherInnen durch.

WER KANN SICH AN UNS WENDEN?

- Eltern, die sich Sorgen um die Entwicklung ihres Kindes machen
- Familien, die Diagnostik und Beratung zu Fragen der kindlichen Entwicklung wünschen
- Eltern, die an spezifischen Angeboten zur frühen Sprachförderung interessiert sind
- Kinderärzte, die eine gezielte Abklärung des Entwicklungsstandes eines Kindes wünschen
- Erzieherinnen, die Zusatzqualifikationen zur frühen Sprachförderung erwerben möchten
- Fachleute, die sich für Fortbildungsangebote interessieren